



Presseinformation, Berlin, Oktober 2025

Der Berliner Wintertraum geht in die zweite Runde

Winterrummel in der Schnellerstraße bringt erneut Rummelhighlights in die Hauptstadt

Wenn **Lichterglanz**, fröhliche **Musik** und der **Duft süßer Leckereien** über das Gelände ziehen, ist klar: Der **Berliner Wintertraum** öffnet wieder seine Tore. Ab dem **7. November 2025** lädt das winterliche Volksfest bereits zum **zweiten Mal** zu einem stimmungsvollen Erlebnis für die ganze Familie ein.

„Unser Rummel wurde im vergangenen Jahr unglaublich gut angenommen. Das viele positive Feedback hat uns sehr gefreut – und schon nach wenigen Tagen wussten wir: Das machen wir wieder!“, sagt Bernhard Schaffeld, Veranstalter des Weihnachtsmarktes. „Natürlich haben wir aus der Premiere einiges mitgenommen und kleine Dinge verbessert. Jetzt können sich die Besucher auf ein noch schöneres und rundum gelungenes Rummelerlebnis freuen.“

Auch in diesem Jahr wird der **Mittwoch wieder Familientag**: Mit **halben Preisen auf Fahrgeschäfte** und **attraktiven Angeboten** für Groß und Klein sorgt er für strahlende Gesichter – nicht nur bei den Kindern.

Eröffnet wird der Wintertraum wie im vergangenen Jahr mit einem feierlichen Auftakt: Bezirksbürgermeister Oliver Igel gibt am 7. November um 17:30 Uhr gemeinsam mit den Veranstaltern den Startschuss. Schon zuvor zieht am Eröffnungstag eine fröhliche Wichtelparade über den Platz und sorgt für leuchtende Kinderaugen.

Auch die Fahrgeschäfte sorgen für Freude bei den Rummelfans: Mutige starten ihren Rundflug im 40 Meter hohen Kettenflieger, der einen atemberaubenden Blick über das winterliche Festgelände bietet. Außerdem lockt das 35 Meter hohe Riesenrad „Circle of Life“ – perfekt, um das bunte Lichtermeer ganz entspannt von oben zu genießen.

Für noch mehr Nervenkitzel sorgt der 66 Meter hohe Riesenpropeller „Evolution“ – ein echtes Highlight, das erst seit einem Jahr auf Volksfesten unterwegs ist. Nichts für schwache Nerven! In luftige Höhen geht's auch beim Fly Over, während die Achterbahn „Crazy Mine“ mit ihren rasanten Kurven und Abfahrten den klassischen „Wilde-Maus“-Kick bringt. Wer entdecken will, ob er stärker als die Zentrifugalkraft ist, ist im Melodiostar richtig. Ab dem 17. November dürfen sich Besucher außerdem auf eine besonders ersehnte Attraktion freuen.

Die Geisterbahn „Haunted Castle“ ist das perfekte Fahrgeschäft für alle Gruselfans, wo zwischen Nebel, Effekten und Überraschungen Gänsehaut garantiert ist. Und wer lieber tanzt statt zittert, dreht beim Polyp oder im kultigen Autoscooter eine spritzige Runde zu cooler Musik.

Wer hingegen lieber lacht als schreit, ist im Laufgeschäft „Hüttengaudi“ genau richtig und im „Flower Power“ wird man direkt zurück in die wilden 60er-Jahre versetzt!

Neben den Fahrgeschäften gibt es auch einiges für Spiel und Spaß: Jeder kann an den Greifautomaten, beim Entenangeln oder beim Loseziehen sein Glück versuchen, während beim Schießwagen, Fadenziehen oder Ballwerfen echtes Können gefragt ist. Für die perfekte Erinnerung gibt's die beliebte Fotobox.



Auch kulinarisch zeigt sich der Wintertraum von seiner besten Seite. Wer über das festlich beleuchtete Gelände schlendert, wird vom Duft nach frisch Gebratenem, Gebackenem und Gebrühtem begleitet. An den Grillständen brutzeln saftige Spezialitäten, während Langos, Maiskolben und Knobibrot mit ihrem herzhaften Aroma echte Klassiker für kalte Tage sind und wohltuende Suppen beim Aufwärmen helfen.

Zum Naschen und Aufwärmen laden zahlreiche süße Stände ein: Crêpes mit Zimt und Zucker oder Nutella, Bubblewaffeln mit Sahne und Früchten, goldbraune Quarkbällchen und frisch frittierte Churros, die wahlweise in Zucker, Zimt oder Schokolade getaucht werden. Der Duft zieht durch die Gassen und macht Lust, sich eine kleine Pause zu gönnen, innezuhalten und den Wintertraum zu genießen.

Wem es doch zu kühl wird, findet in der Entenbraterei einen gemütlichen Ort zum Aufwärmen und Genießen. Hier werden die Gäste mit weihnachtlichen Spezialitäten wie Ente vom Grill oder Gänsekeule mit Klößen und Grün- oder Rotkohl bedient. Außerdem stehen auf dem Speiseplan als Hauptgerichte ein vegetarisches Pilzragout, Schnitzel und Steak sowie Apfelstrudel und Rote Grütze als Dessert.

Weitere beheizte und geschützte Sitz- sowie Stehplätze bieten die festlich beleuchteten Glühweingärten. Mit einer Vielzahl von wärmenden Glühweinsorten, cremig-süßem Eierpunch, Hot Aperol und alkoholfreien Alternativen wie heißer Schokolade und Kinderpunsch ist für jeden Gast gesorgt.

Informationen zum 2. Berliner Wintertraum im Überblick:

Eintritt: frei

Website: www.berliner-wintertraum.de

Datum & Öffnungszeiten:

Freitag, 7. November bis Sonntag, 28. Dezember

Montag – Donnerstag: 14 bis 22 Uhr

Freitag – Samstag: 14 bis 23 Uhr

Sonn- & Feiertags: 12 bis 21 Uhr

16. November: geschlossen (Volkstrauertag)

23. November: geschlossen (Totensonntag)

24. Dezember: geschlossen

25. & 26. Dezember: 13 bis 21 Uhr

Ort: Schnellerstraße 145, 12439 Berlin



Anreise:

- Per ÖPNV zum S-Bahnhof Baumschulenweg und 7 Minuten Fußweg
- Per Auto: Schnellerstr. 5, Parkplatz für ca. 500 Autos gegen Gebühr

Termine:

- Feierliche Eröffnung am 7. November ab 17 Uhr mit Wichtelparade dem Bezirksbürgermeister Oliver Igel
- Jeden Mittwoch Familientag
- Tag für Kinder mit Handicap - tbd

Reservierungen für die Entenbraterei an André Nowel unter 0152 53 87 91 96.

Soziale Medien:

Instagram: berliner_wintertraum

Facebook: berliner wintertraum

TikTok: berliner_wintertraum

Über Weihnachtsrummel in Berlin:

Der Weihnachtsrummel hat in Berlin eine lange Tradition. Bereits in den 1930er Jahren gab es auf dem Berliner Weihnachtsmarkt Karussells und Losbuden der Schausteller. Nach dem Zweiten Weltkrieg dann auch auf dem bekannten Gelände an der Jannowitzbrücke und am Alexanderplatz. Danach musste der Große Berliner Weihnachtsmarkt mehrere Male umziehen. Der Berliner Wintertraum führt die Tradition am neuen Standort Nähe Baumschulenweg fort – übrigens ganz in der Nähe des für Rummelfreunde bekannten Plänterwalds, in dem es bereits zu DDR-Zeiten den beliebten Kulturpark gab und der im Frühjahr 2027 wiedereröffnet werden soll. Viele Fans des früheren Freizeitparks freuten sich besonders darüber, dass schon jetzt wieder echtes Rummelfeeling in ihre Nachbarschaft zurückgekehrt ist.